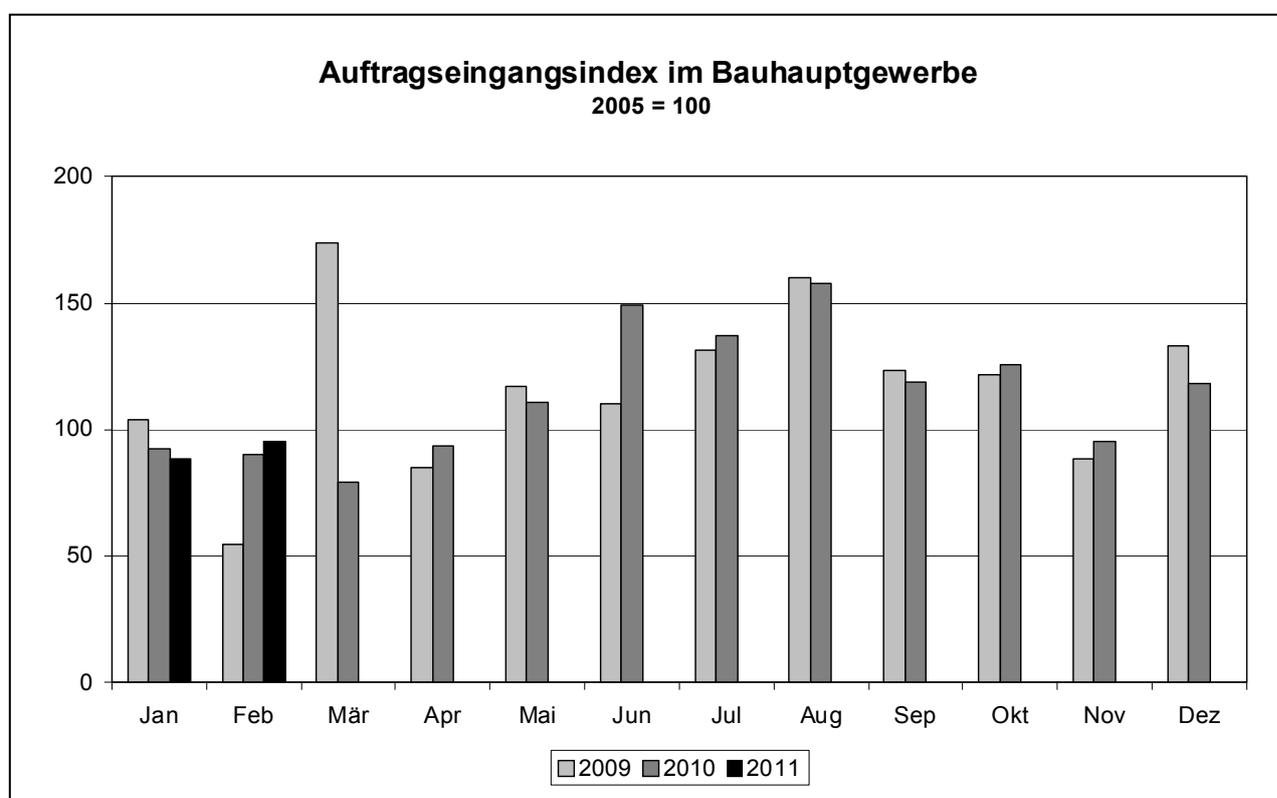


Baugewerbe im Februar 2011

A) Bauhauptgewerbe

B) Ausbaugewerbe sowie Erschließung von Grundstücken; Bauträger



Ausgegeben im April 2011

© Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken, 2011.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Amt Saarland, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken
Telefon: (0681) 501 5925 - Fax: (0681) 501 5915 - E-Mail: statistik@lzd.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

Methodische Erläuterungen

Berichtskreis

Erfasst werden in selbständigen Erhebungen im Baugewerbe die Bereiche „Bauhauptgewerbe“ und „Ausbaugewerbe sowie Erschließung von Grundstücken; Bauträger“ in der Abgrenzung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, WZ 2008. Das „Bauhauptgewerbe“ umfasst u.a. den Bau von Gebäuden, Straßen und sonstige spezialisierte Bautätigkeiten (z.B. Dachdeckerei).

Zum „Ausbaugewerbe sowie Erschließung von Grundstücken; Bauträger“ zählen u.a. Bauinstallation (z.B. Elektroinstallation), sonstiger Ausbau (z.B. Malerei und Glaserei) und Erschließung von Grundstücken, Bauträger.¹⁾

Im Bereich „Bauhauptgewerbe“ werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragsgänge und Auftragsbestände - zu Ergebnissen für alle bauhauptgewerblichen Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen „Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe“. Die im Monatsbericht ausgewiesenen Kreisergebnisse beziehen sich nur auf den Berichtskreis und sind nicht hochgeschätzt. Eine Aufschätzung der im Bereich „Ausbaugewerbe sowie Erschließung von Grundstücken; Bauträger“ erhobenen Daten erfolgt ebenfalls nicht.

1) Siehe Verzeichnis der Wirtschaftszweige im Baugewerbe im Anhang dieses Statistischen Berichts.

Tätige Personen

Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber; unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens 55 Stunden im Monat im Betrieb tätig sind; kaufmännische und technische Arbeitnehmer; Poliere, Schachtmeister und Meister; Werkpoliere, Baumaschinen-Fachmeister, Vorarbeiter und Baumaschinen-Vorarbeiter; Maurer, Betonbauer, Zimmerer; übrige Fach-/Spezialfacharbeiter (Dachdecker, Isolierer, Maler usw.) und Baumaschinen-, Baugerätführer, Berufskraftfahrer, Fachwerker/Maschinisten/Kraftfahrer, Werker/Maschinenwerker, Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten; Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen (z.B. auch Vorstandsmitglieder, Direktoren, Volontäre, Heimarbeiter); Personen mit Altersteilzeitregelungen.

Löhne und Gehälter

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) einzutragen. Diese Beträge sind ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung; ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes; ohne Winterbau-Umlage; ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung; ohne gezahltes Vorruhestandsgeld; ohne geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit (z.B. Kurzarbeitergeld, Winterausfallgeld ab der 101. witterungsbedingten Ausfallstunde, Leistungen nach

dem Altersteilzeitgesetz) anzugeben. Den Löhnen und Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind. Einzubeziehen sind auch Zahlungen für eine Beschäftigung, die nur wegen Unterschreitung der Steuerpflichtgrenzen steuerfrei sind.

Geleistete Arbeitsstunden

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer)

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen gemäß § 13 des Umsatzsteuergesetzes. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzahlungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtszeitraumes. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

Hinweis

Vergleichbarkeit vorläufiger bzw. endgültiger monatlicher und kumulierter Ergebnisse im Bauhauptgewerbe: Von März bis September des Berichtsjahres werden vorläufige Ergebnisse auf der Basis der „Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe“ erstellt, die einen eingeschränkten Zuverlässigkeitsgrad haben. Nach Aktualisierung des auskunftspflichtigen Berichtskreises durch die „Ergänzungserhebung“ zur Jahresmitte und nach Bereinigung der Vormonatswerte mittels Aufschätzverfahren werden ab Oktober endgültige Ergebnisse veröffentlicht. Hierbei sind in den kumulierten Reihen auch bereinigte Vormonatsdaten enthalten. Unterschiede zwischen kumulierten endgültigen Werten und vorläufigen Zahlen der Vorperioden resultieren z.T. aus den durchgeführten Berichtskreis- bzw. Datenbestandskorrekturen.

Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

A. BAUHAUPTGEWERBE

A 1 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme, geleistete Arbeitsstunden

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Merkmal	Feb. 2011	Jan. 2011	Feb. 2010	Januar bis Februar		Veränderungen in %		
						Feb. 2011	Feb. 2011	Jan. bis Feb. 11
						gegenüber		
				2011	2010	Jan. 2011	Feb. 2010	Jan. bis Feb. 10
Tätige Personen (Anzahl)								
Beschäftigte insgesamt	9 190	9 266	8 839	9 228	8 820	- 0,8	+ 4,0	+ 4,6
Löhne und Gehälter (in 1 000 EUR)								
Bruttoentgelte (einschließlich Vergütung für Auszubildende)	19 248	19 190	16 342	38 438	33 166	+ 0,3	+ 17,8	+ 15,9
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Std.)								
Hochbau	421	410	351	831	662	+ 2,7	+ 19,9	+ 25,5
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	221	199	174	420	332	+ 11,1	+ 27,0	+ 26,5
Gewerblicher und industrieller Hochbau, landwirtschaftlicher Bau	166	161	124	327	242	+ 3,1	+ 33,9	+ 35,1
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	6	22	8	28	10	- 72,7	- 25,0	+ 180,0
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentliche Auftraggeber)	28	28	45	56	78	± 0	- 37,8	- 28,2
Tiefbau	293	241	152	534	278	+ 21,6	+ 92,8	+ 92,1
Gewerblicher u. industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau - Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	69	60	51	129	95	+ 15,0	+ 35,3	+ 35,8
Sonst. Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	88	65	28	153	48	+ 35,4	+ 214,3	+ 218,8
Insgesamt	714	651	503	1 365	940	+ 9,7	+ 41,9	+ 45,2
Arbeitstage								
Insgesamt	20	21	20	41	40	- 4,8	± 0	+ 2,5

A 2 Umsatz

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe in 1 000 Euro; ohne Umsatzsteuer -

Merkmal	Feb. 2011	Jan. 2011	Feb. 2010	Januar bis Februar		Veränderungen in %		
						Feb. 2011	Feb. 2011	Jan. bis Feb. 11
						gegenüber		
				2011	2010	Jan. 2011	Feb. 2010	Jan. bis Feb. 10
Baugewerblicher Umsatz	55 325	44 969	43 850	100 294	91 027	+ 23,0	+ 26,2	+ 10,2
Hochbau	33 750	28 077	30 090	61 827	64 961	+ 20,2	+ 12,2	- 4,8
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	12 984	10 711	12 447	23 695	29 528	+ 21,2	+ 4,3	- 19,8
Gewerblicher und industrieller Hochbau, landwirtschaftlicher Bau	14 697	11 818	14 291	26 515	28 951	+ 24,4	+ 2,8	- 8,4
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	485	479	436	964	605	+ 1,3	+ 11,2	+ 59,3
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentliche Auftraggeber)	5 584	5 069	2 916	10 653	5 877	+ 10,2	+ 91,5	+ 81,3
Tiefbau	21 575	16 892	13 760	38 467	26 066	+ 27,7	+ 56,8	+ 47,6
Gewerblicher u. industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau - Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	4 872	2 908	4 712	7 780	7 830	+ 67,5	+ 3,4	- 0,6
Sonst. Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	5 870	4 093	1 947	9 963	3 546	+ 43,4	+ 201,5	+ 181,0
Sonstiger Umsatz	1 157	105	444	1 262	585	+ 1 001,9	+ 160,6	+ 115,7
Umsatz insgesamt	56 482	45 074	44 294	101 556	91 612	+ 25,3	+ 27,5	+ 10,9

A 3 Kreisergebnisse Februar 2011

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	Maßeinheit	Saarland	Regional- verband Saar- brücken	Landkreis				
				Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis	Saarpfalz	St. Wendel
Betriebe	Anzahl	118	38	13	30	15	16	6
Beschäftigte insgesamt	Anzahl	5 387	1 392	512	1 550	570	935	428
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 000	450	115	43	134	51	84	21
Hochbau	1 000	204	62	25	37	29	48	3
darunter Wohnungsbau	1 000	50	19	10	10	7	1	3
Tiefbau	1 000	246	53	18	97	22	36	18
Bruttoentgelte	1 000 EUR	13 331	3 278	1 191	4 069	1 375	2 674	743
Gesamtumsatz ¹⁾	1 000 EUR	42 403	11 218	3 921	12 805	3 355	8 477	2 623
Auftragseingang ¹⁾	1 000 EUR	51 066	14 532	1 991	22 846	3 228	6 276	2 196

1) Ohne Umsatzsteuer.

A 4 Auftragseingang

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten in 1 000 Euro; ohne Umsatzsteuer -

Merkmal	Feb. 2011	Jan. 2011	Feb. 2010	Januar bis Februar		Veränderungen in %		
				2011	2010	Feb. 2011	Feb. 2011	Jan. bis Feb. 11
						gegenüber		
				Jan. 2011	Feb. 2010	Jan. bis Feb. 10		
Hochbau	27 270	29 958	25 987	57 228	53 042	- 9,0	+ 4,9	+ 7,9
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	4 092	2 612	3 000	6 704	5 365	+ 56,7	+ 36,4	+ 25,0
Gewerblicher und industrieller Hochbau, landwirtschaftlicher Bau	17 056	22 803	12 482	39 859	32 533	- 25,2	+ 36,6	+ 22,5
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	162	210	675	372	867	- 22,9	- 76,0	- 57,1
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversiche- rungen und sonstige öffentliche Auftraggeber)	5 960	4 333	9 830	10 293	14 277	+ 37,5	- 39,4	- 27,9
Tiefbau	23 796	17 315	22 077	41 111	44 501	+ 37,4	+ 7,8	- 7,6
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	5 826	2 227	4 394	8 053	8 280	+ 161,6	+ 32,6	- 2,7
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	5 851	4 468	7 536	10 319	13 572	+ 31,0	- 22,4	- 24,0
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körper- schaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	12 119	10 620	10 147	22 739	22 649	+ 14,1	+ 19,4	+ 0,4
Insgesamt	51 066	47 273	48 064	98 339	97 543	+ 8,0	+ 6,2	+ 0,8

A 5 Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Jahr - Monat	Betriebe	Beschäftigte insgesamt	Geleistete Arbeitsstunden				Brutto- entgelte	Gesamt- umsatz	Auftrags- eingang
			insgesamt	Hochbau		Tiefbau			
				ins- gesamt	darunter Wohnungs- bau				
Anzahl		in 1 000				in 1 000 Euro			
2009	111	5 224	6 185	2 653	687	3 532	174 884	757 132	750 599
2010	108	5 241	6 036	2 626	690	3 410	181 310	738 861	731 809
2010									
Januar	110	5 159	245	138	30	107	11 643	31 531	49 479
Februar	109	5 182	285	155	33	130	11 309	31 649	48 064
März	108	5 175	563	232	66	331	14 288	52 312	42 301
April	108	5 189	587	232	65	355	16 468	63 374	50 057
Mai	107	5 189	547	226	66	321	15 261	54 735	59 337
Juni	106	5 164	587	238	71	349	15 771	73 277	79 751
Juli	105	5 178	577	242	69	335	15 970	67 724	73 340
August	104	5 281	572	239	61	333	15 737	67 591	84 475
September	104	5 293	616	258	70	358	15 861	76 426	63 413
Oktober	105	5 315	605	255	69	350	15 733	74 980	67 210
November	117	5 540	578	253	63	325	18 772	80 397	51 006
Dezember	118	5 479	274	158	27	116	14 497	64 865	63 376
2011									
Januar	118	5 432	406	203	45	203	13 291	33 696	47 273
Februar	118	5 387	450	204	50	246	13 331	42 403	51 066
März									
April									
Mai									
Juni									
Juli									
August									
September									
Oktober									
November									
Dezember									

A 6 Auftragsbestand 4. Quartal 2010*)

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten in 1 000 Euro; ohne Umsatzsteuer -

Merkmal	4. Quartal 2010	3. Quartal 2010	4. Quartal 2009	Veränderung in % 4. Quartal 2010 gegenüber	
				3. Quartal 2010	4. Quartal 2009
				Hochbau	136 003
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	15 077	16 477	20 387	- 8,5	- 26,0
Gewerbl. u. industr. Hochbau, landw. Bau	90 521	97 002	79 227	- 6,7	+ 14,3
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	1 759	1 295	973	+ 35,8	+ 80,8
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversiche- rungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	28 646	40 565	23 320	- 29,4	+ 22,8
Tiefbau	130 697	145 624	147 662	- 10,3	- 11,5
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	10 618	12 426	11 122	- 14,6	- 4,5
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	43 540	55 392	44 261	- 21,4	- 1,6
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körper- schaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	76 539	77 806	92 279	- 1,6	- 17,1
Insgesamt	266 700	300 963	271 569	- 11,4	- 1,8

*) Zahlen werden nur vierteljährlich ermittelt.

B. AUSBAUGEWERBE SOWIE ERSCHLIESSUNG VON GRUNDSTÜCKEN; BAUTRÄGER*)

B 1 Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssumme und Umsatz im 4. Quartal 2010

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 2008 Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe ¹⁾	Beschäftigte insgesamt ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttoentgelte	Baugewerblicher Umsatz ²⁾	Gesamtumsatz ²⁾
		Anzahl		1 000	1 000 EUR		
43.2	Bauinstallation	57	2 392	683	16 028	73 493	76 654
43.3	Sonstiges Ausbaugewerbe	20	560	172	3 960	15 659	16 100
43.2 bis 43.3	Ausbaugewerbe insgesamt³⁾	77	2 952	856	19 988	89 152	92 754

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer. 3) Ohne Nachweis von Bauträgern.

B 2 Beschäftigte, Arbeitsstunden und Gesamtumsatz - Vorjahresvergleich

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 2008 Nr.	Wirtschaftszweig	Be-schäftigte insgesamt ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz ²⁾	Be-schäftigte insgesamt ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz ²⁾
		Veränderung 4. Quartal 2010 zu 4. Quartal 2009 in %			Veränderung 1. - 4. Quartal 2010 zu 1. - 4. Quartal 2009 in %		
43.2	Bauinstallation	5,5	3,0	12,8	4,3	2,6	9,5
43.3	Sonstiges Ausbaugewerbe	7,5	4,2	21,7	2,9	7,3	14,0
43.2 bis 43.3	Ausbaugewerbe insgesamt³⁾	5,9	3,4	14,2	4,0	3,7	10,3

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer. 3) Ohne Nachweis von Bauträgern.

B 3 Kreisergebnisse 4. Quartal 2010

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Kreis	Betriebe ^{1) 3)}	Beschäftigte insgesamt ^{1) 3)}	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttoentgelte ³⁾	Gesamtumsatz ^{2) 3)}
	Anzahl		1 000	1 000 EUR	
Regionalverband Saarbrücken	25	740	215	5 287	20 375
Landkreis Merzig Wadern	12	521	142	3 543	17 745
Landkreis Neunkirchen	11	434	136	2 568	9 226
Landkreis Saarlouis	11	443	115	3 161	14 102
Saarpfalz-Kreis	10	472	135	3 222	21 563
Landkreis St. Wendel	8	342	112	2 207	9 742
Saarland	77	2 952	856	19 988	92 754

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer. 3) Ohne Nachweis von Bauträgern.

*) Wird seit 1997 nur noch vierteljährlich erhoben.

Verzeichnis der Wirtschaftszweige im Baugewerbe

Bauhauptgewerbe		Ausbaugewerbe sowie Erschließung von Grundstücken; Bauträger	
WZ 2008 Nr.	Bezeichnung	WZ 2008 Nr.	Bezeichnung
41.2	Bau von Gebäuden	41.1	Erschließung von Grundstücken; Bauträger
41.20.1	Bau von Gebäuden (ohne Fertigteilbau)	41.10.1	Erschließung von unbebauten Grundstücken
41.20.2	Errichtung von Fertigteilbauten	41.10.2	Bauträger für Nichtwohngebäude
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken	41.10.3	Bauträger für Wohngebäude
42.11.0	Bau von Straßen	43.2	Bauinstallation
42.12.0	Bau von Bahnverkehrsstrecken	43.21.0	Elektroinstallation
42.13.0	Brücken- und Tunnelbau	43.22.0	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation
42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung
42.21.0	Rohrleitungstiefbau, Brunnenbau und Kläranlagenbau	43.29.9	Sonstige Bauinstallation, anderweitig nicht genannt
42.22.0	Kabelnetzleitungstiefbau	43.3	Sonstiger Ausbau
42.9	Sonstiger Tiefbau	43.31.0	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei
42.91.0	Wasserbau	43.32.0	Bautischlerei und -schlosserei
42.99.0	Sonstiger Tiefbau, anderweitig nicht genannt	43.33.0	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei
43.1	Abbrucharbeiten u. vorbereitende Baustellenarbeiten	43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe
43.11.0	Abbrucharbeiten	43.34.2	Glasergewerbe
43.12.0	Vorbereitende Baustellenarbeiten	43.39.0	Sonstiger Ausbau, anderweitig nicht genannt
43.13.0	Test- und Suchbohrung		
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten		
43.91.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei		
43.91.2	Zimmerei und Ingenieurholzbau		
43.99.1	Gerüstbau		
43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau		
43.99.9	Baugewerbe, anderweitig nicht genannt		

Entspricht der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Abschnitt F.

Veröffentlichungen des Statistischen Amtes Saarland

I. ZUSAMMENFASSENDE SCHRIFTEN

Statistisches Jahrbuch für das Saarland 2010 (erschieden im November 2010, EUR 20,00). Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt. Wichtige Daten aus der amtlichen Statistik der anderen Bundesländer sowie der Länder der EU runden das Informationsangebot ab.

Saarländische Gemeindezahlen 2010 (erschieden im Dezember 2010, EUR 10,00). In diesem jährlich erscheinenden Heft werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- und Kreisebene veröffentlicht.

SAARLAND HEUTE 2011 - Statistische Kurzinformationen (erschieden im April 2011, erscheint jährlich, kostenlos)

Broschüre „Statistische Kurzinformationen Saar - Lor - Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie“ 2011 (erschieden im Februar 2011, kostenlos). Die Broschüre zeigt ein Panorama der grenzüberschreitenden europäischen Region in Wort, Zahl und Bild über die demografische, wirtschaftliche und soziale Lage. Bei dem zweisprachigen Werk (deutsch und französisch) handelt es sich um eine Gemeinschaftsveröffentlichung der beteiligten Statistischen Ämter. Weitere Daten und Informationen finden Sie im Internet unter www.grossregion.lu.

Statistik Journal, Statistisches Quartalsheft Saarland (Einzelheft EUR 4,00, Jahresabonnement EUR 15,00). Das Statistik Journal informiert über aktuelle Ergebnisse aus vielen Bereichen der amtlichen Statistik. Neben Textbeiträgen geben Grafiken umfassende Einblicke in das wirtschaftliche und soziale Geschehen im Saarland.

II. FACHSTATISTISCHE SCHRIFTEN

Handbuch Öffentliche Finanzen 2008 (erschieden im Dezember 2009, EUR 10,00). Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für die Gemeinden und das Land.

Statistische Berichte (erscheinen monatlich, viertel-, halb- oder ganzjährlich und können kostenfrei im Internet heruntergeladen werden). In den Statistischen Berichten werden zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und in der Regel bundeseinheitlich festgelegt.

Fachstatistische Faltblätter „Statistische Kurzinformationen“ (erscheinen i.d.R. jährlich und sind kostenlos). Zurzeit liegen vor:

Hochschulen im Saarland 2009/2010 (erschieden im Juni 2010)

Landwirtschaft im Saarland - Ausgabe 2010 (erschieden im Mai 2010)

III. REIHEN

Einzelchriften zur Statistik des Saarlandes. In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung, Wahlen etc.

Saarland in Zahlen (Sonderhefte). In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten, insbesondere in den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Bildung und Agrarberichterstattung, veröffentlicht. Aktuell erschienene Sonderhefte:

Agrarstrukturerhebung 2007 - Strukturdaten der Landwirtschaft (erschieden im April 2009, EUR 10,00)

Produzierendes Gewerbe 2009 (erschieden im August 2010, EUR 10,00)

Allgemeinbildende Schulen 2007/2008 (erschieden im August 2008, EUR 10,00)

Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder. Im Rahmen dieser Reihe werden gemeinsame Veröffentlichungen mit bundesdeutschen Zahlen konzipiert, z. B. der Museumsbericht, das Gemeindeverzeichnis und die Kreiszahlen sowie mehrere Statistik Datenbanken. Mehrmals jährlich erscheinen auch die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Länder, mit Ergebnissen über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung und verfügbares Einkommen der kreisfreien Städte und Landkreise.

IV. VERZEICHNISSE

Das Statistische Amt bietet verschiedene Verzeichnisse an: Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Verzeichnis der Kindertageseinrichtungen, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland usw. Sie werden i.d.R. jährlich aktualisiert herausgegeben und sind auch in elektronischer Form lieferbar. Die Kosten richten sich jeweils nach dem Umfang.